

J  
a  
h  
r  
e  
s  
r  
ü  
c  
k  
b  
l  
i  
c  
k  
  
2  
0  
0  
9



**FC Thalmassing 1932 e.V.**



**Jahreshauptversammlung**

**06. Januar 2010**

**[www.fcthalmassing.de](http://www.fcthalmassing.de)**

FC Thalmassing  
Luckenpainter Str. 22  
93107 Thalmassing  
Tel. (0 94 53) 30 27 49

**[info@fcthalmassing.de](mailto:info@fcthalmassing.de)**

**JAHRGANG 7**

## *Inhalt*

---

- **VORWORT**
- **INFORMATIONEN ZUM MITGLIEDERSTAND**
- **JAHRESRÜCKBLICKE AUS DEN ABTEILUNGEN**
- **ALLERLEI**

### **Tagesordnung 06. Januar 2010**

1. Begrüßung durch den Sitzungsleiter
2. Gedenken der verstorbenen Vereinsmitglieder
3. Berichte aus den Abteilungen
4. Berichte aus der Vorstandschaft
5. Grußwort des Bürgermeisters
6. Verschiedenes
7. Diskussion und Aussprache
8. Schlusswort

#### **IMPRESSUM**

REDAKTION: **FRANZ WUDI**

DIE BERICHTE DER ABTEILUNGEN WURDEN INHALTLICH VON DEN VERANTWORTLICHEN ABTEILUNGSLEITUNGEN VERFASST UND ANSCHLIEßEND REDAKTIONELL IN DEN JAHRESRÜCKBLICK EINGEFÜGT.

MITARBEITER: **CHRISTINA HILMER UND SIGRID FOLGER**

AUFLAGE: **25 STÜCK**

PREIS: **KOSTENLOS**

ERSCHEINUNG: **ZUR JAHRESHAUPTVERSAMMLUNG AM 06. JANUAR**

© FRANZ WUDI 12/2009

# Vorwort zur Jahreshauptversammlung

Sehr geehrte Mitglieder des FC Thalmassing,

im Namen der Vorstandschaft darf ich euch zur jährlichen Jahreshauptversammlung unseres Sportvereins auf das herzlichste begrüßen. Ich danke allen für die großartige Mannschaftsleistung im Jahr 2009 und für das Verständnis, wenn mal nicht alles gleich so geklappt hat wie man es gerne gehabt hätte. Gemeinsam haben wir den FC Thalmassing wieder einen deutlichen Schritt nach vorne gebracht.

Für mich persönlich und für die neue Vorstandschaft ist das Vereinsjahr 2009 vergangen wie im Flug. Ehrenamtliche Vereinsarbeit ist für alle Beteiligten enorm. Man hetzt von einem Termin zum anderen und plötzlich ist das Jahr vorbei. Zur Weihnachtszeit kehrt meistens Ruhe und Besinnlichkeit ein und am Jahresbeginn geht die Rallye von vorne los.

Die demographische Entwicklung hat auch unseren Verein eingeholt. Traditionell geführte Vereinsmitgliedschaften und Herzblutverbundenheit zum Verein werden leider immer weniger. Dafür kann man immer öfter ein gewisses Vollkaskodenken von Vereinsmitgliedern oder bei Elternteilen im Nachwuchsbereich beobachten.

Auch in punkto Ansprüche kommen immer neue Herausforderungen und Hürden auf die Verantwortlichen hinzu. In unserer schnelllebigen Zeit hat der zu erfüllende Bürokratismus und die auferlegten Erwartungen oftmals nichts mehr mit Ehrenamt zu tun.

Die Entwicklung ist schwer absehbar.

## Was ist eigentlich ein Verein bzw. ein Sportverein?

Ein Sportverein (oder Sportklub bzw. Sportclub) ist ein Verein, dessen Ziel es ist, am Sport begeisterten Menschen Zugang zu Flächen (z. B. Fußballfelder oder Sport- oder Turnhallen) und Sportgeräten (z. B. Barren und Reck im Turnen) zu ermöglichen. Sportvereine sind nicht selten in Ligen oder Turnieren organisiert. In diesen versuchen sich die Sportvereine gegen andere Sportvereine im Wettkampf zu behaupten.

\*) Auszug aus einer Enzyklopädie

Das Jahr 2010 wird in jeder Hinsicht interessant. Auch wenn keine großen Baumaßnahmen oder Investitionen anstehen wird es wieder neue Herausforderungen geben. Es gilt bekannte Problembereiche zu optimieren und das geschaffene Niveau zu erhalten.

Ich freue mich, mit Ihnen diese Aufgabe anzugehen! Damit wir die nötige Kraft hierzu haben, wünsche ich Ihnen allen einen guten Start ins Neue Jahr!

Ich wünsche der heutigen Jahreshauptversammlung einen guten Verlauf und bedanke mich für euer Kommen und eure Aufmerksamkeit.

Mit sportlichem Gruß

**Franz Wudi**

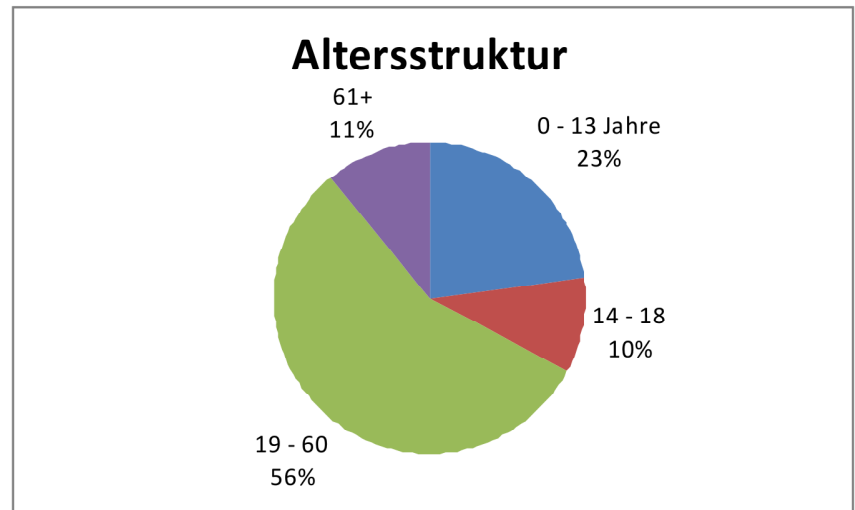
1. Vorsitzender

## Informationen zum Mitgliederstand

Zum Jahresende 2009 gehörten dem FC Thalmassing **1.028** Vereinsmitglieder an.  
Im Jahr 2009 gab es 51 Eintritte und 61 Austritte.

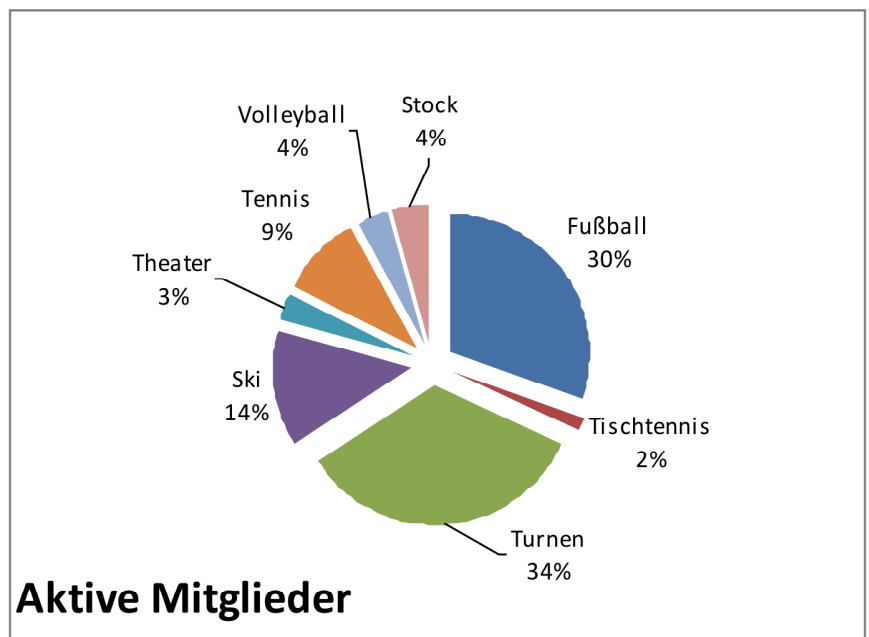
### Altersstruktur:

Altersgruppen	Männlich	Weiblich
0 - 13 Jahre	112	123
14 - 18	43	59
19 - 60	296	283
61+	89	23



Insgesamt gibt es derzeit 714 Personen, die als aktive Sportler geführt werden:

Abteilung	Aktiv
Fußball	217
Tischtennis	12
Turnen	241
Ski	98
Theater	22
Tennis	67
Volleyball	25
Stock	32



# Jahresrückblicke der Abteilungen

## ■ Fußballsenioren



Abteilungsleitung	Sigi Helgert
-------------------	--------------

### Ein Jahr wie eine Achterbahnfahrt.

Die erste Mannschaft musste leider nach nur einem Jahr aus der höchsten Klasse der Oberpfalz absteigen. Martin Eppert und Markus Müller wurden für 500 Spiele geehrt. Die zweite Mannschaft sorgte mit dem Aufstieg in die Kreisklasse für eine Sensation.

Der 1. Mannschaft ist es in einem Jahr BOL gelungen Thalmassing in der Oberpfalz bekannt zu machen und dies im positiven Sinne. Die Mannschaft um die beiden Trainer Harald Störh und Jürgen Schneider hat sich gut verkauft in der Bezirksoberliga. Es war spannend bis zum letzten Spieltag und buchstäblich in letzter Minute wurde der Abstieg erst besiegelt. So trauerte man am Ende den in letzter Sekunde verschenkten Punkten in Sorghof und Beilngries nach. Zum Pech kamen Niederlagen in Luhe und Cham hinzu, in denen man durch Fehlentscheidungen des Schiedsrichters klar um den Erfolg gebracht wurde. Das letzte Spiel gegen den TSV Bad Abbach war dann mit seinen ganzen Höhen und Tiefen ein Spiegel der ganzen Saison! Der Abstieg wurde bereits in der Vorrunde besiegelt. Als sich die Mannschaft gefunden hatte und tolle Leistungen ablieferte, musste man nur klare Niederlagen gegen die Übermannschaften aus Ammerthal und Weiden hinnehmen. Die Liga war trotzdem eine schöne Erfahrung. Das Umfeld von Thalmassing war auch in dieser Liga Spitze.

Mit 270 Zuschauern im Schnitt hatte man nach Ammerthal den größten Zuschauerzuspruch in der Liga.

### Nach dem Abstieg kam der große Umbruch und er ist noch nicht vorbei....

Mit Dünzinger Andi, Broneske Simon, Stubenrauch Markus, Romig Stefan, Dirschl Daniel und Zelzer Johannes kamen durchwegs junge ehrgeizige Spieler aus der näheren Umgebung zum FC. Aber es war durchaus fraglich, ob sie die Abgänge von Möller, Schneider und Holz kompensieren könnten.

Die Vorbereitung verlief sehr gut und es wurden viele Partien ausgetragen um die „Neuen“ im Team zu integrieren. Das Trainingslager in St. Englmar war wieder ein Hit. Ein Dank an Kiendl Gerhard und Kiendl Ferdinand sen. für die großzügige finanzielle Unterstützung.

So freute man sich auf die Bezirksliga mit seinen in dieser Saison zahlreichen Derbys. Der Start verlief ein wenig holprig, aber man musste den jungen Spielern Zeit geben und dies hat sich gelohnt. Viele hätten wahrscheinlich gehofft, dass es mit dem FC abwärtsgeht. Dem war aber nicht so. Man hatte bei den Zugängen ein gutes Händchen bewiesen, denn sie sind durchwegs eine Bereicherung für unseren Verein. Aber eins ist klar: „Ohne die alten Kempen geht es noch nicht“.

Momentan steht man auf Platz vier und hat als einziger Verein gegen „die ersten Drei“ gewonnen. Das Saisonziel Klassenerhalt wurde im letzten Spiel gegen Nittenau zu 90% gesichert. Jetzt kann man schauen was kommt....

Auch der Totopokal war ein voller Erfolg. Zum ersten mal in der Vereinsgeschichte stand man im Kreisfinale.

**Super Erfolg für die 2. Mannschaft.**

Am Ende der Saison erreichte die Mannschaft von Oswald Drescher den zweiten Platz und kam so in die Relegation um den Aufstieg in die Kreisklasse. Das Entscheidungsspiel wurde dann zum großen Wurf. Verdient schlug die Mannschaft um Kapitän Jürgen Spreitzer in einem packenden Spiel den SC Matting, was den Aufstieg bedeutete. Danach folgte ein Rathausempfang in dem Bürgermeister Alfons Kiendl den sportlichen Erfolg des Teams würdigte. Die Mannschaft von Oswald Drescher schlägt sich bis jetzt wacker in der Kreisklasse. Obwohl schon so mancher Punkt verschenkt wurde, ist der Klassenerhalt noch zu schaffen und dies wäre sehr wichtig für die Zukunft.

Auch Außerhalb des Platzes gab es einiges zu berichten. So wurden mit **Martin Eppert** und **Markus Müller** zwei verdiente Spieler für **500 Pflichtspiele** im Bereich der ersten und zweiten Mannschaft geehrt.

Verabschiedet wurde nach sechs überaus erfolgreichen Jahren Spielertrainer **Jürgen Schneider**, der mit seinem Partner Harald Stöhr, für den Höhenflug des FC Thalmassing gesorgt hatte. An dieser Stelle noch einmal „vielen Dank Jürgen“!

Auch kulturell waren die Fußballer aktiv und so ließ man nach langen Jahren wieder das traditionelle Weinfest aufleben, was großen Anklang fand. Eine Wiederholung wird es auf jeden Fall geben.

Am Ende möchte ich mich bei **Trainer Harald Stöhr** bedanken, der es immer wieder versteht eine erfolgreiche Mannschaft zu formen und der auch außerhalb des Sportplatzes sehr viel für den Fußball bewirkt.

**Herauszustellen ist auch die gute Zusammenarbeit mit dem Hauptverein. Die Vorstandschaft bringt viel für den Fußball. Der Verein tut unter der Regie von Vorstand Franz Wudi jun. viel für die Fußballer, ist aber einfach durch das neue Sportheim finanziell in seinen Möglichkeiten begrenzt. Es ist trotzdem mehr als viele denken.**

Mein Dank gilt vor allem dem Förderkreis, denn ohne die Unterstützung der zahlreichen Mitglieder gäbe es den jetzt schon Jahre andauernden sportlichen Erfolg der Fußballer mit Sicherheit nicht.

Man darf nicht vergessen, dass man seit 10 Jahren mindestens Bezirksliga spielt und ein Umfeld hat, von dem benachbarte Landesligisten nur träumen können.

Mein Dank gilt auch allen, die mit ihrer Arbeit den Fußballsport unterstützen ohne groß in Erscheinung zu treten. Und das sind nicht wenige.....

Unserer umfassenden Vereinsfamilie wünsche ich ein erfolgreiches neues Jahr 2010.



Mit sportlichem Gruß  
**Sigi Helgert**  
Abteilungsleiter





## ■ Frauenmannschaft

**Verantwortlich: Susanne Steiner**

Eine erfolgreiche Saison 2008/2009 ist bei der Damenmannschaft zu Ende gegangen. Nach der fünften Bezirksligasaison schafften sie es nun endlich in die Bezirksoberliga aufzusteigen!

Bei ausgetragenen 18 Spielen, standen 13 Siege, 4 Unentschieden, 1 Niederlage, 43 Punkte und 56:23 Tore zu Buche.

Von den 20 eingesetzten Spielerinnen hat Tanja Paulus als einzige alle Spiele bestritten. Topscorerin war Barbara Brechtelsbauer mit 18 Toren in 15 Spielen, gefolgt von Sabine Sulzenbacher mit 14 Toren und Eva Fischer mit 12 Toren. Trainingsfleißigste war wieder rum Tanja Paulus.

Beendet wurde die Saison 2008/2009 mit einer gelungenen Abschluss- und Aufstiegsfeier. Nochmal herzlichen Dank an alle Helferinnen, Helfer, unseren Küken und natürlich nicht zu vergessen, ein großes Dankeschön an unsere Vorstandschaft.

In der neuen Saison haben sich unsere Hühner den Klassenerhalt vorgenommen. Mit Alisha Pickett (Landshut) Wolf Monika (SC Regensburg), Watter Melanie (TV Barbing), Gass Lisa (Langweid) Parzefall Janina, (Mädchen FC Thalmassing) konnten vor Saisonbeginn wieder 5 neue Spielerinnen für die Truppe gewonnen werden. Dafür beendeten Tina Kunzemann, Julia Maier und Sturm Karin ihre Karriere.

Am 27.06.09 durfte die Damenmannschaft zum ersten mal bei dem Erdinger Meistercup in Schmidmühlen teilnehmen, sie absolvierten den 2. Platz.

Trainingsauftakt dieses Jahres war am 29.07., die Vorbereitung verlief sehr trainingsintensiv, das diesjährige Trainingslager fand im Feriendorf vom 28.08.09 – 30.08.09 in Finsterau (Bayerischer Wald) statt. Das erste Testspiel am 17.08.09 FC Damen : Köfering wurde in der 70 min. wegen Gewitter abgebrochen Endstand 2:3, das zweite war am 22.08.09 Althenthann : FC Damen endete 0:5.

Wie jedes Jahr war als erste Pflichtübung der DFB-Pokal zu absolvieren. Man konnte gegen Viehausen mit einem 1:4 als Sieger vom Platz gehen. Beim nächsten Spiel am 31.10.09 waren die FC Damen zu Gast beim SV Lupburg, Ergebnis: 1:11. Der Gegner für die nächste Runde ist noch nicht bekannt!

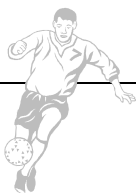
In der laufenden Saison stehen die FC Frauen nach 3 Siegen, 2 Unentschieden und 3 Niederlagen auf Platz 7 in der Tabelle. Erfolgreichste Torschützin der laufenden Saison ist aktuell Barbara Brechtelsbauer. Wollen wir hoffen, dass den FC Damen der Klassenerhalt gelingt.

Die Hallenmeisterschaft am 13.12.09 belegten unsere Damen mit einem guten 2. Platz, spielten aber ausser Konkurrenz mit. Die Zwischenrunde findet am 24.01.2010 in Thalmassing statt.

Bleibt zum Schluss nur noch der Dank an unsere beiden Trainer Thorsten Deliga und Co-Trainer Andreas Trescher (Torwarttrainer), unseren beiden Betreuerinnen Heike und Sigrid, unserer Vorstandschaft, und natürlich an unsere treue Fan-Gemeinde der Hühnertruppe, die hoffentlich noch mehr Zuwachs bekommt und auch in der Rückrunde für lautstarke Unterstützung unserer Mädels sorgt.

Mit sportlichem Gruß  
Susanne Steiner





## ■ Jugendfußball

**Jugendfußballleitung: Reinhard Heigl  
und Otto Fuß**

### Jahresrückblick 2009

Hier ein Überblick über die einzelnen Tabellenstände aller Jugendmannschaften bis zum Ende der Saison 2008/2009, bzw. bis zum Jahresende 2009:

#### Platzierungen der Mannschaften in der JFG Haidau zum Ende der 2008/2009

A1-Mannschaft	4 Platz	Gruppe
A2-Mannschaft	6 Platz	Gruppe
B1-Mannschaft	2 Platz	Kreisliga
B2-Mannschaft	6 Platz	Qualifikationsrunde
C1-Mannschaft	1 Platz	Aufstieg in Kreisklasse
C2-Mannschaft	9 Platz	Gruppe
D1-Mannschaft	5 Platz	Kreisklasse
D2-Mannschaft	12 Platz	Gruppe

#### Kleinfeldmannschaften des FC Thalmassing

E1-Mannschaft	1 Platz	Gruppe B
E2-Mannschaft	3 Platz	Gruppe B
E3-Mannschaft	1 Platz	Gruppe B
F1-Mannschaft	4 Platz	Gruppe C
F2-Mannschaft	5 Platz	Gruppe C

#### Platzierungen der Großfeldmannschaften in der JFG Haidau bis Jahresende

A1-Mannschaft	Aufstiegs Play-off erreicht zur Kreisliga	
A2-Mannschaft	außer Konkurrenz Gruppe	
B1-Mannschaft	7 Platz	Kreisliga
B2-Mannschaft	musste abgemeldet werden wegen Spielermangel	
C1-Mannschaft	3 Platz	Kreisklasse
D1-Mannschaft	1 Platz	Kreisklasse ohne Punktverlust
D2-Mannschaft	3 Platz	Gruppe



#### Kleinfeldmannschaften des FC Thalmassing

E1-Mannschaft	3 Platz	Qualifikationsrunde
E2-Mannschaft	5 Platz	Qualifikationsrunde
E3-Mannschaft	4 Platz	Qualifikationsrunde
E4-Mannschaft	8 Platz	Qualifikationsrunde
F1-Mannschaft	1 Platz	Qualifikationsrunde
F2-Mannschaft	6 Platz	Qualifikationsrunde

*Bei der G-Mannschaft gibt es keine Platzierungen sondern nur Freundschaftsspiele, die Betreuung erfolgt durch den SV Sanding.*

Abschließend muss man leider feststellen, dass Jugendarbeit von vielen nach wie vor stiefmütterlich behandelt wird und nur funktioniert, weil einige wenige Helfer, jede Menge Zeit dafür investieren. Auch dieses Jahre daher wieder der Aufruf, dass dringend weitere Betreuer und sonstige Helfer benötigt würden.

Mit sportlichen Grüßen  
Reinhard Heigl & Otto Fuß

## ■ Fußballmädchen



**Verantwortlich:** **Susanne Steiner**  
**Melanie Deliga**  
**Eva Fischer**

In der abgelaufenen Saison 2008/2009 belegten die Mädchenmannschaften der JFG Haidau 08 in der Kreisliga folgende Tabellenplätze.

	Platz	Spiele	S	U	N	Tore	Punkte
B-Mädchen	6	10	1	0	9	13:46	3
C-Mädchen	4	10	3	1	6	10:31	10

Topscorerin bei den C-Mädels war Christina Stöhr mit 4 Toren bei den B-Mädels erzielten Tamara Böhm, Lisa Jena und Christina Stöhr mit jeweils 3 Treffern die meisten Tore. Trainingsfleißigste war Christina Dünzinger mit 57 Trainingseinheiten, gefolgt von Annika Dirnfelder mit 51 Trainingseinheiten.

Beendet wurde die Saison 2007/2008 mit einer Abschlussfeier am 04.07.09 im Sportheim, bei dieser wurde eine Schnitzeljagd mit den Fahrrädern durch das komplette Dorf durchgeführt.

Die Vorbereitung für die neue Saison verlief sehr trainingsintensiv, das erstmals durchgeführte Trainingslager fand in Finsterau, vom 28.08.09 – 30.08.09, zusammen mit den Damen statt. In der neuen Saison wurde nur noch eine B-Mädchenmannschaft gemeldet, allerdings spielen die Mädels seit dieser Saison auf Großfeld.



Die Umstellung von Kleinfeld auf Großfeld meisterten die „**Küken**“ super, und belegten in der Vorrunde Platz 3. Von 5 ausgetragenen Spielen erzielte man 2 Siege, 2 Unentschieden und eine Niederlage bei einem Torverhältnis von 10:11 Toren.

Topscorerin der Vorrunde wurde Lisa Schindler, Trainingsfleißigste war Annika Dirnfelder.

Mit Anna Hölldobler (JFG Blau-Weiß Süd Oberpfalz) konnte vor Saisonbeginn eine neue Spielerinnen für die Truppe gewonnen werden. Dafür beendeten Vanessa Caricato (Umzug), Julia Schindler (Wechsel), Marina Späth und Caroline Parzefall ihre Karriere. Somit steht den Trainerinnen Susanne Steiner, Eva Fischer und Melanie Deliga ein Kader von 17 Mädels zur Verfügung.

Bei der Vorrunde der Hallenmeisterschaften belegten die B-Mädels am 13.12.2009 in der MZH in Thalmassing den 1. Platz und sind somit das erste mal für die Zwischenrunde qualifiziert.

Diese findet am 16.01.2010 ab 13.00 Uhr in Maxhütte-Haidhof statt.

Bleibt zum Schluss nur noch der Dank an unsere fleißigen Helfer, unseren Sponsoren Herrn Gräsel von der Firma Sunstar (Trikots), Frau Weinzierl-Thanner von der Krankengymnastik Praxis Weinzierl-Thanner (Aufwärm T-Shirts) und Frau Fahramand (Softshell-Jacken) und natürlich an unsere treue Fangemeinde der Mädels, die hoffentlich noch etwas Zuwachs bekommt

und auch in der Rückrunde für lautstarke Unterstützung unserer Mädels sorgt.

Mit sportlichem Gruß  
Melanie Deliga



## ■ Alte Herren



**Verantwortlich: Manfred Eppert  
und Adolf Kiendl**

## Jahresrückblick 2009

Das Jahr begann für uns wieder im Januar mit der Hallenkreismeisterschaft Senioren B, dem "Helmut Marquart Gedächtnis Turnier". Mit einer super Mannschaftsleistung wurde ein hervorragendes und faires Turnier gespielt. Leider verletzte sich im 3. Spiel unser Torhüter Erich und musste von Willi und Günther vertreten werden.

Trotz solider Leistungen unserer Ersatztorhüter wäre mit der regulären Nummer 1 im finalen Spiel gegen Teugn mehr als ein 7. Platz möglich gewesen.

Die Freiluftsaison startete mit wenigen Trainingseinheiten. Auf Grund der widrigen Wetterverhältnisse begann das Spieljahr 2009 fast ohne Vorbereitung. Durch die Abgänge von Willi Faltermeier und Frank Semmler wurde die Spielerdecke weiter personell geschwächt, aber dennoch konnten alle Spieltermine ausgetragen werden. In der kommenden Saison müssen wir auch auf Metin Namidar verzichten der Verein in Richtung Heimat verließ. Was uns für die Zukunft fehlt, ist der Nachwuchs.

Alle Spiele der Saison wurden von Manfred Eppert, Georg Gottswinter, Günther Guggenberger und Erich Stadler bestritten und mit je 4 Toren mussten sich Manfred Eppert und Metin Namidar die Torjägerkrone teilen. Leider konnte trotz großem Einsatz aller Spieler der 9. Platz nicht verlassen werden.

Wir bedanken uns bei allen, die geholfen haben die Saison 2009 auszutragen.



Mit sportlichen Grüßen

Manfred Eppert & Adolf Kiendl

## ■ Tischtennis



Abteilungsleitung	Franz Eckert
-------------------	--------------

### Jahresrückblick 2009

Für die Herren-Mannschaft stehen 11 Spieler mit Spielberechtigung des Bayerischen Tischtennisverbandes zur Verfügung. Im Laufe des Jahres sind 9 Spieler bei den Punktspielen in der 3. Kreisliga Donau zum Einsatz gekommen.

In der Saison 2008/2009 belegte die Mannschaft mit 34:10 Punkten den 3. Tabellenrang. Jeweils nur 1 Niederlage in der Vor- und Rückrunde mußte man hinnehmen. Bis zum letzten Spieltag spielte man im Aufstiegsrennen zur 2. Kreisliga mit.

In der laufenden Saison steht die Mannschaft nach Abschluss der Vorrunde in der verstärkten Liga mit 6:8 Punkten auf Platz 5. Eine bessere Platzierung sollte aber noch möglich sein!

Mit sportlichen Grüßen

Franz Eckert





## ■ Turnen

Abteilungsleitung

Irmgard Reis

### Jahresrückblick 2009

Der Mensch ist nicht gern allein und ist daher oft auf der Suche nach anderen Menschen mit ähnlichen Interessen, Wegbegleitern und Gesprächspartnern. In unserer Gesellschaft/Zeit begeben sich immer mehr Menschen auf diese Suche z.B. in Kontaktbörsen des Internets. In diesen stellen sich Personen kurz in Form eines Steckbriefs vor. Als Ort der Begegnung kann auch der FC als Kontaktbörse dienen, wo sich die Turnabteilung wie folgt präsentiert:

#### Zahlen und Fakten:

Alter der Sportler: von 1 ½ Jahren bis 73 Jahre  
 Zahl der Mitglieder: ca. 540, davon ca. 240 aktiv  
 Zahl der Gruppentrainer: 10, davon 6 Trainer mit Lizenz

#### Sportangebot im Einzelnen:

##### Montag:

18.45Uhr Jazz-Dance für Anfänger	Susi Fohlert
19.45Uhr Jazz-Dance für Jugendliche	Susi Fohlert
18.45Uhr Step-Aerobic (auch für Anfänger)	Birgit Klarl u.
19.30 Uhr Bodystyling (für Frauen u.Männer)	Nadja Czada

##### Mittwoch:

16.30Uhr Eltern-Kind-Turnen	Jutta Estor
16.30Uhr Kinderturnen für Kindergartenkinder-	Brigitte, Andrea u.Helmut Adamzik
17.30Uhr Kinderturnen für Grundschul Kinder	
18.15Uhr Sport-Kids (ab 10 Jahren)	
19.00Uhr Damengymnasik	Maria Brunner
19.45Uhr Step-Aerobic II	Nicole Pfaff u. Bernadette Herrler

Jeden ersten Samstag im Monat: Einradtraining von 10-11Uhr mit Brigitte u. Helmut Adamzik

**Wissenswertes:** 2008 feierte die Damengymnastikgruppe der Turnabteilung bereits ihr 25-jähriges Bestehen.

Seit der Gründung sind Maria Brunner und Irmgard Reis ohne Unterbrechung für den Verein da.

**Sportliche Erfolge:** Einradaufführungen, Beteiligung an Kinderturnfesten, Teilnahme am Einrad- und Hochradweltrekord, Aufführungen verschiedener Gruppen bei Vereinsfesten u.v.m.

**Besondere Aktionen:** Aerobicmarathon, Gaukinderturnfest, Selbstbehauptungskurs für Mädchen, regelmäßige Abnahme eines Kinderturnabzeichens.

Zur Stärkung unserer Gemeinschaft gibt's außerdem noch z. B. Adventfeiern, kleine Wanderungen mit gemütlicher Einkehr, Ausflüge u.v.m.

Und wie in den Kontaktbörsen des Internets gilt auch bei uns in der Turnabteilung: wer uns näher kennen lernen möchte, kann uns gerne kontaktieren!

Herzliche Einladung zum Sport in unseren vielfältigen Gruppenangeboten!



Mit sportlichen Grüßen  
Irmgard Reis

## ■ Skiabteilung



<b>Abteilungsleitung</b>	<b>Helmut Eifler</b>
Stellvertreter	Raffael Parzefall

### Jahresrückblick 2009

Im vergangenen Jahr konnte die Skiabteilung folgende Veranstaltungen und Fahrten durchführen:

Am 03. und 04. Januar wurde unsere Hütte für „Eis und Heiß“ am Regenrückhaltebecken geöffnet. Teilweise gleichzeitig hielten wir am 03./04. und 10./11. Januar unseren alljährlichen Kinder-Ski- und Snowboardkurs im Skigebiet St. Englmar ab.

Für unsere Tagesfahrt am 07.02. hatten sich leider nur ca. 30 Teilnehmer angemeldet. Wir führten die Fahrt trotzdem durch, mussten aber dann noch acht extrem kurzfristig (erst bei der Abfahrt!) erteilte Absagen finanziell verkraften.

Die geplante Ferienskifreizeit am 24. u. 25.02.09 zum Geißkopf musste leider wegen zu geringer Beteiligung abgesagt werden.

Die beliebteste Veranstaltung war die Wochenendfahrt nach Saalbach-Hinterglemm am Ende der Faschingsferien. Hier konnten wir mit zwei Bussen starten.

Bis Anfang März wurde auch noch Skigymnastik für Erwachsene und Kinder abgehalten und dies läuft auch schon wieder seit Oktober bzw. November. Dabei konnte der Termin für die Kinder wieder von Freitag auf Donnerstag verlegt werden, was sich auf die Teilnehmerzahl sehr positiv ausgewirkt hat.

Die neue Wintersaison begann bereits mit einer Tagesfahrt am 12. Dezember nach Scheffau in Tirol. Aufgrund der günstigen Skipässe (Kinder und Jugendliche frei, Erwachsene stark ermäßigt) konnten wir auch die eingeschränkte Pistenauswahl wegen geringer Schneefälle in Kauf nehmen.

Wir erhoffen uns natürlich einen schneereichen Winter in den Skigebieten und auch einige kalte Tage in Thalmassing, um das bereits aufgestaute Regenrückhaltebecken wieder für „Eis und Heiß“ nutzen zu können.

Mein Dank gilt allen, die uns in irgendeiner Weise unterstützt haben.

Mit sportlichem Gruß und den besten Wünschen für das Neue Jahr

Helmut Eifler



## ■ Theaterabteilung



Abteilungsleitung	Otto Fuß
Stellvertreter	Franz Beck

### Jahresrückblick 2009

Im Jahr 1 nach unserem 25jährigen Bestehen hatten wir uns vorgenommen, uns auch einmal an andere Stücke als die üblichen Bauernschwänke zu wagen. Unsere anfänglichen Sorgen, wie die Zuschauer darauf reagieren würden, wichen bald der Überzeugung, dass mit der Auswahl von „Spital fatal“ oder „Wer krank ist muss kerngesund sein“ eine gute Entscheidung getroffen wurde und im Nachhinein geben uns die durchweg positiven Resonanzen der über 800 Zuschauer wieder mal recht.

So begann auch dieses mal unsere Arbeit mit dem Lesen verschiedener Auswahlhefte. Bei den Theaterstammtischen wurde anschließend darüber diskutiert. Ein Stück, das bereits in der engeren Auswahl war, wurde nach Sichtung des Videos einer anderen Theatergruppe wieder verworfen. Einstimmig kam man bald zur Auswahl des dann gespielten Titels. Nach dem Verteilen der Rollenhefte an die einzelnen Darsteller begannen auch schon die Planungen für die Proben ab September. Passend zum Stück musste auch die Bühne wieder umgestaltet werden, was wir dankenswerterweise an unseren Hausschreiner Hans Späth vergeben konnten. Die Probertermine gestalteten sich dann entgegen unseren üblichen Gepflogenheiten etwas anders, da wir unter der guten Regie von Irene Helgert doch etwas mehr gefordert waren. Es zeigte sich aber schnell, wie wichtig das für das Gelingen war.

Eine Überraschung bereitete uns der Kartenvorverkauf. Kurzfristig konnte die Raiffeisenbank diesen nicht übernehmen und so war schnell ein Ersatzort aufzutreiben. Dankbar sind wir daher der Familie Ottl, die spontan und ohne Zögern diese Aufgabe übernommen hat. Die Nachfrage nach Karten war wie immer enorm, deshalb hatten wir dieses Jahr schon eine Vorstellung mehr fest eingeplant.

So konnte die Zeit bis zur Premiere doch noch ruhig angegangen werden. Wie immer waren die Schauspieler dann natürlich froh, dass es endlich losging. Besonderheiten bei der Premiere und den weiteren Vorstellungen gab es eigentlich nicht, was auch an der guten Vorbereitung lag. Hervorragend geklappt hat auch die Neuorganisation der Bewirtung und der Küche, allen Helfern hier nochmals besten Dank.

Auch diesmal haben wir wieder unser Gastspiel im Lebenshilfezentrum Gebelkofen absolviert und die ehrliche und offene Freude der Bewohner und Gäste aus den umliegenden Heimen hat uns mehr als entschädigt für den Aufwand. Soweit möglich wollen wir das gerne beibehalten.

Insgesamt gesehen können wir mit dem Verlauf der Saison 2009 sehr zufrieden sein und so kann es auch weitergehen. Wir werden wie immer alles daran setzen, unserem Publikum gute Unterhaltung zu bieten, wenn es sich Thalmassing wieder heißt

### „Vorhang auf“

Mit sportlichen Grüßen

Otto Fuß

## ■ Tennis



<b>Abteilungsleitung</b>	<b>Franz Rosenhammer</b>
Stellvertreter	Jutta Estor

### Jahresrückblick 2009

Meine sehr geehrten Damen und Herren,

ich darf Sie im Namen der Tennisabteilung zur Jahreshauptversammlung begrüßen und Ihnen einen kurzen Rückblick auf das Tennisjahr 2009 geben.

Zum Jahreswechsel hat sich die Tennisabteilung durch Neuzugänge verstärkt. Auch das Jahr 2009 war für die Abteilung wieder eine Herausforderung, da man das sechste Jahr in der Hobbyrunde, zu der die Vereine von Köfering, Hagelstadt, Eggmühl, Schierling und Neutraubling gehören, mitspielte. Da wir immer gegen frühere Turnierspieler antreten müssen, ist es natürlich schwer gegen diese zu gewinnen. Man hat dieses Jahr den Spielfortschritt gespürt, mehrere Spiele wurden erst im Tiebreak entschieden. Auch 2010 werden wir unser Bestes geben, um unser Ziel, das eine oder andere Turnier zu gewinnen, zu erreichen.

Die Vereinsmeisterschaft wurde wie letztes Jahr in den September, mit guter Besetzung und bei gutem Wetter durchgeführt. Die Siegerehrung erfolgte bei einem Grillabend auf dem Tennisgelände. Durch eine verstärkte Jugendarbeit wurde 2009 wieder ein Tennislehrgang durchgeführt. Dieser wird im Winter von Miriam und Janina Parzefall in der MZH weitergeführt. Zusätzlich trainieren die Herren und Damen noch in der Tennishalle in Obertraubling, sowie in Bad Abbach. Diese Kosten hierfür werden von den Spielern selbst übernommen. Auch 2009 wurden die Tennisplätze von einer Fachfirma zum Spielen hergerichtet. Der Zustand der Plätze, die mittlerweile über 20 Jahre alt sind hat sich dank dieser Investition positiv auf die Plätze ausgewirkt und werden auch 2010 wieder von einer Fachfirma aufbereitet. Dies zeigt auch, dass die Plätze trotz ihres Alters in einem relativ guten Zustand erhalten werden können.

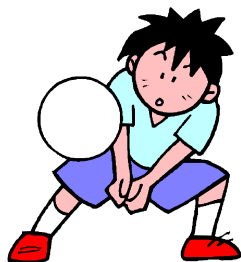
Dies war nun mein kurzer Überblick über das Jahr 2009 und ein kleiner Ausblick auf das neue Jahr. Ich wünsche Ihnen Allen im Namen der Tennisabteilung ein gesundes und erfolgreiches Jahr 2010.

Mit sportlichen Grüßen



Franz Rosenhammer

## ■ Volleyball



Abteilungsleitung	Birgit Zierhut
-------------------	----------------

### Jahresrückblick 2009

Die Volleyballabteilung konnte im letzten Moment die Auflösung der Abteilung, die letztes Jahr anstand, noch einmal abwenden.

Ab März erfuhr die Erwachsenenmannschaft einen Aufwärtstrend, der uns etliche Spieler und Spielerinnen brachte und somit gute Spiele an den Mittwochen garantiert.

Es konnte teilweise sogar auf zwei Feldern gespielt werden. Dieses Jahr wurde auch keine Sommerpause eingelegt, sondern es wurde das ganze Jahr durchgespielt. Ein Übungsleiter aus den eigenen Reihen, gab manchen „Neueinsteigern“ im August ein paar Übungseinheiten, um einige Defizite auszugleichen und bessere Techniken einzuüben.

Auch die Volleyball-Kids haben sich gut etabliert. Es kommen an den Mittwochen zwischen 8 und 12 Kinder und Jugendliche – das sind die eifrigsten Spieler – es waren aber auch schon an manchen Tagen an die 20 Teilnehmer. In den Übungsstunden werden die wichtigsten Volleyballfertigkeiten wie Pritschen, Baggern, Aufschlag, Schmetterbälle geübt und die Techniken verfeinert. Aber auch das Spielen im Team kommt nicht zu kurz, sondern nimmt in jeder Übungseinheit einen Großteil der Stunde ein.

Im neuen Jahr werden wir einmal einen anderen Gegner (eine Kids-Mannschaft eines anderen Vereins) einladen und gegen diese unsere Spielstärke in einem Freundschaftsspiel erproben.

Wir sind jederzeit offen für neue Mitspieler in der Erwachsenen- sowie in der Kids-Mannschaft. Jeder der gerne Volleyball ausprobieren möchte, kann einfach an einem Mittwoch – Kids von 19.00 Uhr bis 20.00 Uhr, Erwachsene ab 20.00 Uhr – vorbei kommen, mit Sportsachen und Hallenschuhen, und das Volleyballtraining bzw. –spiel mitmachen und selbst entscheiden, ob es die richtige Sportart für jeden einzelnen ist.

Recht herzlich möchte ich mich bei der Vorstandschaft bedanken, für die gute Zusammenarbeit und für die Unterstützung in den letzten Jahren.

Mit sportlichen Grüßen

Birgit Zierhut



## ■ Stockschützen



Abteilungsleitung

Anton Kiendl

### Jahresrückblick 2009

Das Stockschützenjahr 2009 ist geprägt von Höhen und Tiefen.

Nach rund 11 Jahren Stock-Betrieb wurde in den zurückliegenden Monaten unsere komplette Anlage modernisiert und renoviert. Nach der Erneuerung der Heizungsanlage in unserem Gebäude folgten diverse kleine Schönheitsreparaturen im Innen- und Außenbereich.

Größter und schwierigster Brocken war die Sanierung der Asphaltbahnen. Eigentlich war diese Sanierung erst im Jahr 2012 angedacht. Nach einfallsreicher Diskussion mit der neuen Vereinsführung brachte ein finanzierbares Konzept auf den Weg. Die Entscheidung zwischen Asphaltierung oder Pflasterbelag ergab sich aufgrund des enormen Preisunterschiedes der beiden Varianten. Der Entschluss für einen neuen Asphaltbelag hat sich voll und ganz bewährt.

Mit Hilfe der neuen Vorstandschaft und einer großen Eigenleistung durch unsere Abteilungsmitglieder wurde dabei ein umfangreiches Programm abgearbeitet. Von der Planung über die Finanzierung bis hin zur baulichen Umsetzung kann man ausschließlich von einer positiven Zusammenarbeit berichten.

Der finanzielle Rahmen konnte dank zu tun des Hauptvereins und eines Baukostenzuschusses durch die Gemeinde eingehalten werden. Den Löwenanteil leistete unsere Abteilung mit einer Eigenbeteiligung in Höhe von 6.000 Euro.

Besonderer Dank gilt all unseren Abteilungsmitgliedern für die tatkräftige Unterstützung. Allen voran unseren Dauerbrennern Johann Folger, Günther Buchstaller und Johann Bumes Johann, ohne die im zurückliegenden Jahr so einiges nicht möglich gewesen wäre.

### Aber nun zu unseren Sportlichen Aktivitäten....

- Am 5. April konnte man beim Kreispokal Gruppe A, beim ESV 1927 Regensburg, mit 18:10 Punkten den 5. Platz belegen.
- Am 9. Mai belegte man beim Kreispokal Senioren Gr. B in Schierling den undankbaren 4. Platz
- Am 14. Juni kam Mannschaft 1 beim EV Irnsing auf einen sehr guten 4. Platz von 15 Mannschaften
- Am 6. Juni war unser Hauptturnier. Wobei das Turnier um 13.00 Uhr wegen Regen unterbrochen und dann ausgelost werden musste. Trotz des schlechtem Wetters war es ein erfolgreiches Turnier
- Mit einem 13. Platz musste sich Mannschaft 2 von der Kreisoberliga verabschieden. Im neuem Jahr spielt die Mannschaft in der Kreisklasse A.
- Bei der Gemeindemeisterschaft im August waren 11 Mannschaften mit dabei. Man kann von einer sehr guten Besetzung sprechen. Die Meisterschaft bekam mit der kirchlichen Einweihung durch Herrn Dekan Anton Schober einen würden Rahmen.
- Der Erlös aus der Gemeindemeisterschaft wurde anschließend aufgerundet und als Spende an den Hauptverein weitergeleitet. Insgesamt konnten 1.000.- Euro als Zuschuss für den neuen Vereinsbus überreicht werden.

Die Stockschützen haben sich sportlich und auch gesellschaftlich zu einem festen Bestandteil im Gemeindeleben und beim FC Thalmassing etabliert.

Im Namen unserer Abteilungsmitglieder wünsche ich Ihnen allen ein erfolgreiches Jahr 2010.

Mit sportlichen Grüßen

**Anton Kiendl**

## FC Thalmassing e.V. - Allerlei

Unser alter Ford Transit ist nach 19 Jahren Dienst in den Ruhestand gegangen.

Das Fahrzeug war uns  
13 Jahre lang ein treuer Diener  
und hat uns von 1996 bis Juni 2009  
wertvolle Dienste geleistet.

Auf diesem Wege möchten wir  
uns bei Werner Burgmeier  
und Walter Trescher für die  
jahrelange Pflege bedanken.



Unser neuer Vereinsbus ist im Juni 2009 zu uns gestoßen.



Das Fahrzeug konnte dank der  
freundlichen Unterstützung eines Sponsor,  
der nicht genannt werden möchte,  
weit unter Listenpreis gekauft werden.  
Beim Kauf war der Opel Vivaro  
fünf Jahre alt und hatte knapp 60.000 km  
am Buckel.

Der „neue“ ist ein 9-Sitzer mit Dieselmotor.

Dank der finanziellen Unterstützung verschiedener Abteilungen und der Gemeinde konnte man das Fahrzeug mit einer Eigenwerbung verzieren und auf die übliche Werbetechnik verzichten.

### Bei der Anschaffung haben sich beteiligt:

Fußballjugend	2.500 EUR	Gemeinde Thalmassing	2.000 EUR
Stockschützenabteilung	1.000 EUR	Alten Herren	400 EUR
Theaterabteilung	300 EUR	und die Skiabteilung spendiert die Winterreifen	

*Allen Beteiligten ein herzliches DANKESCHÖN!*

### Anmerkung zur Anschaffung....

In der heutigen Zeit ist es nicht mehr so einfach, Leute bzw. Firmen zu finden, die für einen Werbepart Geld zahlen. Alle die den FC-Bus benutzen, sollten mal ernsthaft überlegen, warum sich andere bei so einer Anschaffung finanziell beteiligen.

## Schlusswort

Sehr geehrte Vereinsmitglieder,

in den vergangenen Jahren wurde in unserem Verein viel erreicht. Das Erreichte ist den Menschen zu verdanken, die in ihrer Freizeit für die FC Gemeinschaft unterwegs sind und keine Mühen scheuen.

Die Vernunft und die hohe Einsatzbereitschaft unserer Vereinsmitglieder haben dazu beigetragen, dass der FC in vielen Bereichen gut dasteht.

Unsere Vereinsmitglieder haben oftmals bewiesen, welcher Mut, welche Kraft und welche Ausdauer in uns stecken. Wir dürfen und sollten deshalb ruhig etwas öfter stolz auf uns selber sein.

In den zurückliegenden Monaten wurden wieder verschiedene Absichten in die Tat umgesetzt. Zum Teil bewegen wir uns hart an der Grenze des Möglichen. Der Einsatz der Mittel ist oftmals eine schwierige Entscheidung.

Die auf der nächsten Seite folgende Auflistung soll euch einen kurzen Überblick über die Investitionstätigkeit unseres Vereins in den vergangenen Jahren geben.

Jeder Einsatz ist von einer Nachhaltigkeit geprägt. Ohne die tatkräftige Unterstützung der FC Vereinsmitglieder wäre die Liste bedeutend kürzer. Besonderer Dank gilt der Gemeinde Thalmassing, die uns bei verschiedenen Vorhaben finanziell unterstützt hat.

Einen herzlichen Dank möchten wir all unseren Sponsoren aussprechen, die trotz der anhaltenden Wirtschaftskrise an ihrer Unterstützung für unseren Verein festgehalten haben.

Alle Ideen in unserem Verein müssen von der Planung bis zur Umsetzung wohl überlegt werden. Während der Ausführung, bis zur Beendigung der Maßnahme, ist eine fortlaufende Überwachung sehr wichtig. Gottseidank ist es uns bei unseren Investitionen gelungen, die gesetzten Kostenrahmen einzuhalten.

Wir wünschen uns allen, dass es gelingt, dass geschaffene Niveau im Interesse des Vereins zu erhalten und vielleicht ein klein bisschen zu erweitern.

Für 2010 viel Glück, Erfolg und Gesundheit.

Mit sportlichem Gruß eure Vorstandschaft

Franz Wudi  
Ludwig Stadler  
Adolf Kiendl  
Franz Zierhut  
Anton Kainz  
Bettina Zeitler  
Sigrid Folger  
Christina Hilmer

## **Hier wurde in den letzten Jahren nachhaltig investiert:**

- Herstellung eines Parkplatzes beim alten Sportplatz
- Beseitigung von Käferbefallenen Fichten und Bäumen
- Neupflanzung von über 100 Bäumen und Sträuchern
- Rückbau von Spielgeräten
- Neuanschaffung von Spielgeräten
- Errichtung eines Ballfangzaunes
- Sanierung der Sportplatzrasenflächen
- Sanierung der Tennisplatzspielfläche
- Bau eines neuen Vereinsheim
- Bau einer neuen Theaterbühne
- Errichtung einer Zufahrtsstraße zum Sportheim
- Gestaltung verschiedener Außenanlagen
- Erneuerung von verschiedenen Zaunanlagen
- Bau eines Durchgangs zum alten Sportplatz
- Sanierung der Stockbahnen
- Erneuerung der Heizungsanlage im Stockschützenhaus
- Anschaffung eines neuen Vereinsbus
- Verkabelung der Flutlichtanlage (noch nicht abgeschlossen)
- .....und vieles mehr!

### **Welche Investitionen stehen an?**

#### **Vorrangigstes Ziel:**

*„Erhaltung des geschaffenen Niveaus in allen Abteilungen.“*

**....alles andere ist relativ!**